



## **AMERIKA/BRASILIEN - Kampagne zum Sonntag der Weltmission gegen Menschenhandel: "Mission soll befreien"**

Brasilien (Fides) – "Mission soll befreien" lautet das Thema der Kampagne zum Weltmissionssonntag 2014 in Brasilien. Damit schließen sich die Päpstlichen Missionswerke der Kampagne der Brüderlichkeit der Brasilianischen Bischofskonferenz an, die sich mit dem Thema Menschenhandel und moderne Sklaverei befasste. "Dieses Thema ist heute eine der Herausforderungen, mit denen die Mission sich konfrontiert sieht", so der Nationaldirektor der Päpstlichen Missionswerke in Brasilien, Pfarrer Camilo Pauletti.

Die Kampagne zitiert auch das Lukasevangelium, wo es heißt: "Er hat mich gesandt, damit ich den Gefangenen die Entlassung verkünde" (Lk 4,18), als Jesus in der Synagoge die Prophezeiung Jesajas zitiert. "Die Mission des Messias ist vom Gott des Lebens gegeben und führt deshalb zur Befreiung derjenigen die unter den verschiedenen Formen von Versklavung leiden. Heute hat Jesus uns den gleichen Auftrag gegeben", so P. Pauletti.

Die Kampagne zum Sonntag der Weltmission 2014 stellt Sklaverei und Menschenhandel unter den verschiedenen Aspekten in den Mittelpunkt: Ausbeutung am Arbeitsplatz; sexuelle Ausbeutung, Organhandel und Handel mit Kindern zur Adoption. Die Kampagne zum Sonntag der Weltmission wird von den Päpstlichen Missionswerken in Zusammenarbeit mit der Bischofskonferenz, (CNBB) und deren Ausschuss für Mission und interkirchliche Zusammenarbeit, der Amazonas-Kommission und anderen Organisationen, die sich im Brasilianischen Missionsrat zusammenschließen (Comina) veranstaltet. (CE) (Fides, 24/06/2014)